

Ankündigung: Videogottesdienst am 10. Mai aus Dortmund

Westdeutschland. Anstelle der Gottesdienste in den Gemeinden bietet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland in der Corona-Krise Gottesdienste per Video und Telefon an. Den Videogottesdienst am kommenden Sonntag, 10. Mai 2020, hält Bezirkspaostel Rainer Storck. Im Anschluss will er über die Wiederaufnahme der Gemeindegottesdienste informieren.

Wenn der Gläubige nicht zum Gottesdienst kommen kann, dann kommt der Gottesdienst zum Gläubigen – so organisieren die neuapostolischen Gebietskirchen in Deutschland bis auf weiteres die seelsorgerische Versorgung ihrer Mitglieder. Dazu werden jeden Sonntag zentrale Videogottesdienste angeboten.

Beginn um 10 Uhr

Für Westdeutschland hält Bezirksapostel Rainer Storck, Leiter der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland, den Gottesdienst am kommenden Sonntag. Gesendet wird dieser live ohne Teilnehmer aus dem Feierraum der Kirchenverwaltung in Dortmund per Videostream sowie via Telefon. Der Bezirksapostel plant, im Anschluss das weitere Vorgehen der Kirchenleitung bezüglich der Wiederaufnahme der Gottesdienste in den Gemeinden zu erläutern.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und entspricht dem normalen Ablauf. Allerdings wird kein Heiliges Abendmahl gefeiert. Begleitet wird der Gottesdienst durch Orgelmusik. Die Lieder können an den Empfangsgeräten mitgesungen werden. Dazu werden die Liedtexte in Deutsch eingeblendet. Zusätzlich werden Vorprogramm und Gottesdienst durch Violine und Klavier mitgestaltet.

Bezirksapostel Storck

Als Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland betreut Rainer Storck die neuapostolischen Christen in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland. Darüber hinaus obliegt ihm die seelsorgerische und administrative Verantwortung für die Mitglieder in betreuten Gebietskirchen im Ausland.

Rainer Storck wurde am 24. Januar 1958 geboren. Er stammt aus Kamp-Lintfort und wohnt heute mit seiner Familie in Rheinberg. Seit 1981 ist er mit seiner Gattin Heike verheiratet und hat vier Kinder. Beruflich war Rainer Storck bis zu seinem Eintritt in den Kirchendienst im Januar 2013 als Diplom-Ingenieur tätig und leitete das familieneigene Bauunternehmen.

Im Zentralgottesdienst am 7. Oktober 2012 beauftragte der damalige Stammapostel Wilhelm Leber Apostel Rainer Storck als Bezirksapostelhelfer und damit als Stellvertreter von Bezirksapostel Armin Brinkmann. Über nahezu anderthalb Jahre hatte er als Nachfolger Zeit, sich in die Aufgaben eines Bezirksapostels hineinzuarbeiten. Dazu begleitete er den Bezirksapostel bei seinen zahlreichen Auslandsreisen.

Im Gottesdienst am 23. Februar 2014 in Dortmund ordinierte Stammapostel Jean-Luc Schneider mit Rainer Storck einen neuen Bezirksapostel und beauftragte ihn mit der Leitung der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen.

YouTube-Livestream

Der Gottesdienst wird über den bekannten YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland gesendet. Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Insgesamt stehen dort zwei parallele Live-Streams zur Verfügung: einer in Deutsch sowie einer mit Übersetzung in die Gebärdensprache.

Die Gebietskirchen Frankreich, Niederlande und Portugal, die auch zum Verantwortungsbereich von Bezirksapostel Rainer Storck gehören, senden eigene Gottesdienste in französisch, niederländisch und portugiesisch. Diese stehen auf den jeweiligen YouTube-Kanälen zur Verfügung (siehe Sonderseite zur Corona-Pandemie). Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Den Gottesdienst finden

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“, „Dortmund“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden.

Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen. Die Nummern haben sich zum letzten Sonntag nicht verändert:

+49 69 5060 9805
+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808
+49 69 7104 45671

Jede Nummer verfügt über begrenzte Kapazität. Sollte der Anschluss besetzt sein, dann bitte eine andere Telefonnummer verwenden.

6. Mai 2020

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt

Downloads

- Plakat - Gottesdienste per Video-Übertragung


Gottesdienste per
Video-Übertragung
Sonntags um 10 Uhr
auf unserem YouTube-Kanal



